

Väteraufbruch für Kinder e.V.

Landesverband Baden-Württemberg

Kinder brauchen beide Eltern – auch nach Trennung oder Scheidung!



ELTERN-EXPRESS

Ausgabe vom 01.10.2025

Editorial

Beratungsabend jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat ab
19 Uhr live in Karlsruhe-Daxlanden, Caritas-
Seniorenheim, Waidweg 1a-c
An allen anderen Donnerstagen online über
<https://us06web.zoom.us/j/87232862927>

Liebe Mitglieder, Interessenten und Freunde,

spannende Zeiten sind das!

Grün-Rot ging mit Pauken und Trompeten unter.

Ich habe diesen Niedergang begleitet.

Was übrig blieb, ist eine familienrechtlich harm- und initiativlose Koalition, die an der seit einem Jahrzehnt grassierenden Misere absolut nichts konstruktiv ändern wird.

Sie spart sich fast jede Regung zur Familienrechtspolitik. Reformstau? Ach was, wir bleiben einfach in der Zeit der schönen Römer-Schinken. Ein bisschen Märchen, ein bisschen Farbenfreude und viel Mutterkreuz. Nachzulesen HIER.

Aber wir müssen ja nicht tatenlos zusehen. Wir können schon feststellen, dass die von uns Gewählten ihren Job nicht machen. Und schon sind wir wieder gerüstet für die nächste (Ab-)Wahl. Der Systemwechsel war noch nicht tiefgreifend genug. Die hohen Wogen um die Wahl der Richterinnen für das BVerfG haben das deutlich gezeigt. Also – rüsten für den nächsten Schub in Richtung auf notwendige Veränderung!

Ein bisschen Bewegung zur Sache der nicht ehelichen Väter gabs dann doch. Das ist aber wieder nur marginal und schützt weiterhin die Abstammungsbetrügereien durch Mütter. Da muss noch deutlich mehr kommen, bis diese Hürde endlich genommen werden kann und jedes Kind Sicherheit hat in Bezug auf seine Abstammung. Ich kenne meine genetische Disposition. Glück gehabt. Aber-Tausende von Kindern wissen NICHTS davon. Na gut, ein bisschen Abenteuer und Überraschung im Leben kann ja nicht schaden? Dank der besonderen psychosexuellen Disposition von Mama!

Der Sommer ist um. Lasst uns die immer länger werdenden Abende nutzen

Spannende und anregende Lektüre
wünscht

Impressum

Verantwortlich für den Inhalt: Franzjörg Krieg, Unsere-Kinder@gmx.org

Diese Publikation verfolgt ausschließlich gemeinnützige Ziele und lebt von Spenden.

INHALT

Editorial	1
Inhaltsangabe	2
1. Vereinsname	3
2. VAfK Karlsruhe - Termine	4
3. VAfK Karlsruhe - Statistik	6
4. VAfK Stand auf dem FEST	6
5. Einblicke in den Beratungs- und Beistandsalltag	7
6. AUFSTEHEN!	7
7. Anfechtung der Vaterschaft durch leibliche Väter – Gesetzentwurf	8
8. Die Botschaft	9
9. chatGPT	9
10. Suizid eines Vaters	10
11. Seminare	11
12. Medienspiegel	11
13. Neue Artikel auf meinem Blog vater.franzjoerg.de	12
14. News	29
15. ... Ach so – das noch	30



1. Vereinsname

Die seit inzwischen über ein Jahrzehnt andauernde Diskussion im VAFK um den Vereinsnamen habe ich anfangs mit Herzblut mitgetragen, um schließlich davon so satt zu sein, dass ich mich weiterhin rausgehalten habe. Die Demokratie wird das richten und ich werde das Ergebnis genauso akzeptieren, wie es kommen wird.

Die Änderungswünsche rühren daher, dass es schon immer auch ausgegrenzte Mütter gegeben hat und dass dieser Anteil seit Jahren ansteigt. Dieses Phänomen habe ich in vielen Artikeln kommentiert und begleitet und es ist auch Teil fast aller meiner neuen Kommentare.

Dahinter steht aber ein grundsätzliches Problem, das vom Gesamtverein immer noch nicht richtig erkannt wurde:

Das Bemühen, im allen seit Jahrzehnten gewaltsam übergestülpten RESIDENZMODELL dem Kind einen Elternteil weitgehend zu nehmen und diesem Elternteil das Kind zu entziehen, rührt ursprünglich daher, in einem urfeministischen Bestreben die Mutter als „Besitzerin“ des Kindes aus dem staatlich geschürten Elternstreit hervorgehen zu lassen. Die Fallen für Väter wurden dabei zunehmend so scharf eingestellt, dass inzwischen auch vermehrt Mütter in dieselben Fallen geraten.

„Bindungsintoleranz“ ist kein Begriff, den die Väterrechtler gegen die Mütter munitioniert haben, wie das in vielen Medienbeiträgen kolportiert wird, sondern er wurde ursprünglich benutzt, um noch mehr Väter noch weiter ausgrenzen zu können. Die Ausgrenzung von Vätern interessierte gesellschaftlich und politisch aber niemand. Die Ausgrenzung von Müttern dagegen schon. Deshalb dichten SchreiberInnen in den Medien, dass dieser Begriff von den organisierten „rechten“ Väterrechtlern erfunden worden wäre, um Mütter auszugrenzen. Sancta Simplicitas!

Und dabei denkt niemand weit genug:

Bindungstoleranz ist passiv – ich verhindere nichts, ich lasse es zu.

§1684 BGB fordert im Kern aber **Bindungsfürsorge**. Das ist eine aktive Leistung.

Jedes Elternteil ist mitverantwortlich für die Qualität der Beziehung des Kindes zum anderen Elternteil.

So formuliere ich das.

Und weil die harmlose Variante inzwischen auch auf Mütter angewendet wird, haben wir die Situation, dass Mütter sich heftig wegen dem beschweren, was sie Vätern schon seit Jahrzehnten zumuten.

Meine Formel heißt: Intelligenz oder Leidensdruck.

Wer nicht intelligent genug ist, die Ursache des Problems erkennen zu wollen, der muss eben über Leidensdruck selbst erfahren, was Sache ist.

Wer im Grundansatz von Lösungsmodellen zunächst einen Sieger und einen Verlierer installiert, muss sich nicht wundern, wenn diese hoch defizitäre Lösung das Kind traumatisiert, einen Elternteil traumatisiert und in Folge eine ganze Serie von Folgeproblematiken schafft.

Eben diese Situation hat den VAFK zu Spezialisten in der Beratung der verlierenden Elternteile im Residenzmodell gemacht – und es ist dabei völlig egal, welcher Teil von beiden davon betroffen ist.

Darauf müsste ein neuer Name eingehen.

Da aber nicht auf das Problem, sondern auf die Personen gesehen wird (Systemopfer), werden zunächst diese im Namen genannt.

Richtig wäre, im Grundansatz für eine Lösungsfindung das Bemühen zu etablieren, allen Kindern nach einer Trennung der Eltern möglichst beide Eltern als gleichwertige Erziehungspartner zu erhalten.

Dann sind wir beim WECHSELMODELL, bzw. bei der Doppelresidenzlösung.

Das war aber schon 2012 im VAFK ein Problem, diese logische Folge erkennen zu können.

Inzwischen liegt das Ergebnis der Urabstimmung vor: NICHTS wird sich ändern.

Aber alle können sich jetzt die stabilisierte Lage einrichten:

Wie bewahren wir unsere Identität in einem Staat, der eben nicht das Weibliche in der Gesellschaft, sondern das Männliche überwinden will, der 350 „autonome“ Frauenhäuser hat, aber nur eine Handvoll „Männerschutzwohnungen“ ohne jede Autonomie und der 5000 Väter jährlich zu Unrecht des Sexuellen Missbrauchs ihres Kleinkindes beschuldigt?

Und wie gehen wir trotzdem darauf ein, dass das gerade läuft, was ich schon seit Jahrzehnten vorhersage: Dass immer mehr Mütter in die Fallen tappen, die gegen Väter aufgestellt wurden?

Ich meine eher, dass weder Mütter noch Väter im Name des Vereins vorkommen sollten, sondern eher das Problem.

Dann wäre z.B. „Allen Kindern beide Eltern!“ eine gute Lösung – oder ein kürzerer Begriff, der diese Lösung meint.

Damit könnten wir dem Gerangel zwischen den beiden Polen Väter und Mütter um gesellschaftliche Bedeutung und Gewichtung des Opferstatus ausweichen.

[LINK](#) zum Inhaltsverzeichnis

2. VAFK Karlsruhe - Termine

In der folgenden Auflistung sind die tatsächlichen Termine aus dem 3. Quartal aufgeführt.

Juli 2025

- Di 01.07. **Beistand** AG Erlangen
- Di 01.07. 20 Uhr KV-Videokonferenz
- Mi 02.07. **Beistand** AG Bamberg
- Do 03.07. 19 Uhr **Beratungsabend live** in Daxlanden
- Di 08.07. 19 Uhr **AUFSTEHEN!** – 11
- Mi 09.07. **SEMINAR** – Coaching Grundlagen
- Do 10.07. 19 Uhr **Beratungsabend** online
- Sa 12.07. 20 Uhr Beratungs-Viko
- Di 15.07. 19 Uhr MANNDat Rechtsfonds
- Mi 16.07. 19 Uhr **LANDESKONFERENZ** zoom
- Do 17.07. 19 Uhr **Beratungsabend live** in Daxlanden
- Do 24.07. 19 Uhr **Beratungsabend** online
- Fr 25.07. **Beistand** OLG München
- SA+SO 26.+27.07. **STAND beim FEST**
- Do 31.07. 19 Uhr **Beratungsabend** online

August 2025

- Di 05.08. 20 Uhr KV-Videokonferenz
- Do 07.08. 19 Uhr **Beratungsabend live** in Daxlanden – Frank
- Mo 11.08. 19 Uhr **AUFSTEHEN!** - 12
- Di 12.08. Vorstand lädt Standbesetzung FEST in den Kühlen Krug ein
- Di 12.08. 20 Uhr Beratungs-Viko
- Mi 13.08. **Beistand** AG München
- Do 14.08. 19 Uhr **Beratungsabend** online
- Fr 15.08. Bekanntgabe Ergebnis der Urabstimmung zum Vereinsnamen
- Di 19.08. 19 Uhr MANNDat Rechtsfonds

- Do 21.08. 19 Uhr **Beratungsabend live** in Daxlanden
- Mi 27.08. 13.30-15.00 Uhr **Beistand** SoDi Rastatt Land
- Mi 27.08. 19 Uhr **SEMINAR** 25-2/01 AKTENFÜHRUNG + VERF-DOKU
- Do 28.08. 19 Uhr **Beratungsabend** online

September 2025

- Di 02.09. 20 Uhr KV-Videokonferenz
- Mi 03.09. 19 Uhr **SEMINAR** 25-2/02 Fachwissen 1
- Do 04.09. 19 Uhr **Beratungsabend live** in Daxlanden
- Fr 05.09. **Beistand** am AG Wiesbaden
- Di 09.09. Internat. Tag gegen Falschbeschuldigungen
- Mi 10.09. 19 Uhr **SEMINAR** 25-2/03 Fachwissen 2
- Do 11.09. 19 Uhr **Beratungsabend** online
- Fr 12.09. 20 Uhr Beratungs-Viko
- Di 16.09. 19 Uhr **AUFSTEHEN!** – 13, Hagen Twente, Autorenlesung
- Mi 17.09. 19 Uhr **SEMINAR** 25-2/04 Coaching Grundlagen
- Do 18.09. 19 Uhr **Beratungsabend live** in Daxlanden
- Mi 24.09. **Beistand** beim Jugendamt Waiblingen
- Mi 24.09. 19 Uhr **SEMINAR** 25-2/05 Coaching Praxis
- Do 25.09. 19 Uhr **Beratungsabend** online
- Fr 26.09. **Beistand** am AG Wiesbaden

Im Folgenden werden die für das folgende Quartal geplanten Termine aufgeführt.
Diese werden aktuell immer wieder ergänzt um kurzfristig hinzukommende Termine.

Oktober 2025

- Mi 01.10. **SEMINAR** – Coaching für das Gerichtsverfahren
- Do 02.10. 19 Uhr **Beratungsabend live** in Daxlanden
- Di 07.10. 20 Uhr KV-Videokonferenz
- Mi 08.10. **Beistand** AG Duisburg-Hamborn
- Mi 08.10. **SEMINAR** – Coaching für die Arbeit mit dem Rechtsanwalt
- Do 09.10. 19 Uhr **Beratungsabend** online
- Fr 10.10. **Beistand** AG Karlsruhe
- 10.-12.10. **FAMILIENKONGRESS** des VAfK in Hannover
- Mi 15.10. **SEMINAR** – Coaching für den Umgang mit dem Jugendamt
- Do 16.10. 19 Uhr **Beratungsabend live** in Daxlanden
- Mi 22.10. **SEMINAR** – Coaching für den Umgang mit dem Verfahrensbeistand
- Do 23.10. 19 Uhr **Beratungsabend** online
- Sa 25.10. **24 Jahre VAfK Karlsruhe**
- Mi 29.10. **SEMINAR** – Coaching für den Umgang mit der Beratungsstelle
- Do 30.10. 19 Uhr **Beratungsabend** online

November 2025

- Di 04.11. 20 Uhr KV-Videokonferenz
- Mi 05.11. **SEMINAR** – Coaching für die Gutachtenerstellung
- Do 06.11. 19 Uhr **Beratungsabend live** in Daxlanden
- Mi 12.11. **SEMINAR** – Coaching für das Wechselmodell
- Do 13.11. 19 Uhr **Beratungsabend** online

- Mi 19.11. **SEMINAR** – Coaching für den Gewaltvorwurf
- Do 20.11. 19 Uhr **Beratungsabend live** in Daxlanden
- Mi 26.11. **SEMINAR** – Coaching für den ungerechtfertigten Vorwurf des Sexuellen Missbrauchs
- Do 27.11. 19 Uhr **Beratungsabend** online

Dezember 2025

- Di 02.12. 20 Uhr KV-Videokonferenz
 - 03.-06.12. **Internat. Konferenz des ICSP in Lissabon**
 - Do 04.12. 19 Uhr **Beratungsabend live** in Daxlanden
 - Mi 10.12. Internationaler Tag der Menschenrechte
 - Mi 10.12. **SEMINAR** – Coaching zum Thema EKE
 - Do 11.12. 19 Uhr **Beratungsabend** online
 - Mi 17.12. **SEMINAR** – Diskriminierung von Vätern
 - Do 18.12. 19 Uhr **Beratungsabend live** in Daxlanden
- Alternativ: Gemeinsames Weihnachtsessen

[LINK](#) zum Inhaltsverzeichnis

3. VAfK Karlsruhe - Statistik

Beratungs-Statistik

Der Neufallzähler dieses Jahres steht bei 132, davon 26 Frauen (20%). Die daneben betreuten Altfälle habe ich nicht gezählt. Ich schätze aber auf rund 70.

Beistandsleistungen

In diesem Jahr hielten sich die Beistandsleistungen mit bisher 18 in Grenzen.

[LINK](#) zum Inhaltsverzeichnis

4. VAfK Stand auf dem FEST



ALLEN, die an diesen beiden Tagen aktiv mitarbeiteten, zunächst ein GROSSES DANKE!
Wir hatten viel Arbeit, die aber immer auf mehreren Schultern verteilt war und die dadurch nie zur unerträglichen Belastung wurde.

Das Wetter hat weitgehend und oft sogar überraschend gut mitgespielt und wir hatten das Glück, ALLES noch vor dem Weltuntergang ins Trockene zu bringen.

Der Zuspruch war groß, das Glücksrad hatte einen Paradauftritt und ab dem Samstag Nachmittag kamen auch die guten Gespräche mit ins Spiel.

Das hatte mich zu folgendem Artikel motiviert:

<https://vater.franzjoerg.de/faktenlage/>

Der Verein hatte alle am 12.08. zu einem Essen in den Kühlen Krug eingeladen.

Wir haben Ideen entwickelt, wie wir unsere Präsenz beim FEST im kommenden Jahr noch effektiver gestalten können.

Dieser Auftritt wird dann unter dem Motto „25 Jahre VAfK Karlsruhe“ stehen.

[LINK](#) zum Inhaltsverzeichnis

5. Einblicke in den Beratungs- und Beistandsalltag

Meine Neufalldatei dieses Jahres listet bis heute insgesamt 134 Fälle, davon 26 Frauen (19,5%).

Das passt durchaus in die Entwicklungen der letzten Jahre.

Außerdem entspricht die Anzahl von rund 130 für 9 Monate etwa 170 für das volle Jahr. Das wären 20 mehr als das übliche Mittel.

Wir treffen uns inzwischen jeden ersten und dritten Donnerstag im Monat im

Seniorenzentrum der Caritas in Karlsruhe Daxlanden im Waidweg 1a-c.

Mit den Anwesendenzahlen ab Januar von 3 (Ferien), bis 10 sind wir zufrieden und denken, dass sich die live-Treffen wieder langsam etablieren werden.

Die online-Beratungsabende an den übrigen Donnerstagen mit Teilnehmerzahlen zwischen 10 und 28 Personen sind sehr gut eingeführt, hoch kompetent und funktionieren immer wieder besonders anregend. Es gibt auch Teilnehmer aus dem Ausland.

Alle Anwesenheiten an allen Beratungsabenden in diesem Jahr bisher summieren sich auf 542 mit einem Mittelwert von 15. Wenige Zahlen fehlen noch und müssen noch hinzugefügt werden.

Persönliche Einzelberatungen:	70
Beistandsleistungen	18
Seminareinheiten insgesamt	38

Der Artikel <https://vater.franzjoerg.de/beratungsalltag-4/> gibt inhaltliche Einblicke in den Beratungsalltag.

[LINK](#) zum Inhaltsverzeichnis

6. AUFSTEHEN!

OLG Köln, Beschl. v. 30.01.2025 – II-14 UF 14/25

Aufhebung der gemeinsamen elterlichen Sorge bei unberechtigtem Missbrauchsvorwurf

Eine tragfähige soziale Beziehung zwischen den Kindeseltern ist zu verneinen, wenn ein Elternteil dem Anderen über Jahre einen sexuellen Missbrauch des gemeinsamen Kindes unterstellt, obwohl alle durchgeführten strafrechtlichen wie kinderschutzrechtlichen Ermittlungsmaßnahmen keinerlei Hinweise auf die Richtigkeit der Behauptung ergeben haben.

Am 09.09. kam ein neuer Gedenktag hinzu:

Der Internationale Gedenktag gegen Falschbeschuldigungen.

Wir sollten diesen nutzen, um unsere Botschaft in die Öffentlichkeit zu bringen: 5000 zu Unrecht beschuldigte Väter jährlich ist eine Schande für einen modernen Rechtsstaat und beweist seine menschenrechtswidrige Inkompetenz!

Am 16.09. hatten wir beim 13. Gesprächsabend einen ganz besonderen Gast: Hagen Twente las aus seinem Buch „Das Beschütz Mich“. Es ist das beste Buch eines Trennungsvaters, das ich bisher gelesen habe.

Alle – inklusive Hagen! – waren besonders „angefasst“ von diesem Abend.

Ich empfehle das Buch nachdrücklich. Unter

<https://vater.franzjoerg.de/das-beschuetz-mich/>

habe ich meine Rezension zu diesem Buch publiziert.

[LINK](#) zum Inhaltsverzeichnis

7. Anfechtung der Vaterschaft durch leibliche Väter – Gesetzentwurf

Hintergrund des Gesetzentwurfs

Bundesverfassungsgerichtliche Entscheidung:

Der Entwurf ist eine Reaktion auf das Urteil des Bundesverfassungsgerichts vom 9. April 2024. Dieses hatte entschieden, dass die Regelung, die dem leiblichen Vater die Anfechtung der Vaterschaft verwehrte, wenn eine sozial-familiäre Beziehung zum rechtlichen Vater bestand, verfassungswidrig ist.

Zeitlicher Handlungsauftrag:

Dem Gesetzgeber wurde eine Frist bis zum 30. März 2026 gesetzt, eine Neuregelung zu treffen.

Was der Gesetzentwurf vorsieht

Recht auf Vaterschaftsanfechtung:

Der leibliche Vater soll die Möglichkeit erhalten, die Vaterschaft eines anderen Mannes anzufechten, um selbst rechtlicher Vater zu werden.

Berücksichtigung des Kindeswohls:

Eine zentrale Rolle spielt die Würdigung des Kindeswohls und der berechtigten Interessen der Beteiligten.

Abwägung der Interessen:

Der Gesetzentwurf sieht vor, dass die Anfechtung auch trotz bestehender sozial-familiärer Beziehung zwischen Kind und rechtllichem Vater möglich sein kann, wenn der Fortbestand der rechtlichen Elternschaft nicht der Billigkeit entspricht.

Grundlegende Strukturen bleiben bestehen:

Der Entwurf zielt nicht darauf ab, grundlegende Prinzipien des Abstammungsrechts wie das Zwei-Eltern-Prinzip zu ändern.

Verfahren und nächste Schritte

Stellungnahmen: Der Gesetzentwurf wurde am 4. Juli 2025 an Länder und Verbände verschickt, die bis zum 15. August 2025 Stellungnahmen dazu abgeben konnten.

Inkrafttreten: Das Gesetz soll am Tag nach seiner Verkündung in Kraft treten.

Mein Kommentar

Die Lösung ist doch sehr einfach:

Der Mutter wird erklärt, dass sie keine Chance hat auf einen **Abstammungsbetrug**, weil das Kind ein Recht darauf hat, zu erfahren, wie es zustande kam und wer die Ursprünge seiner genetischen Dispositionen sind.

Seit es Zellimplantation und Zellkerntransplantationen gibt, ist auch die gebärende Mutter nicht in jedem Fall auch die genetische Mutter. Das Kind hat aber das Recht auf das Wissen um seine genetische Identität.

Beide klaren Konsequenzen kennen unsere PolitikerInnen schon, wollen sie aber Müttern nicht zumuten. Sie unterstützen Mütter deshalb beim Abstammungsbetrug: **Mütterliche Befindlichkeit geht vor Kindeswohl**. Das kennen wir doch. In unzähligen Beschlüssen von Familiengerichten wird genau dieses Prinzip verfolgt. Da spielen frauendominierte Jugendämter, VerfahrensbeiständInnen, RechtsanwältInnen (vom Format einer Nadolny) und RichterInnen mit.

Während Männer grundsätzlich verantwortlich gemacht werden und z.B. in Samenspenderregistern festgehalten werden, gibt es immer noch keine Eizellenspenderinnen-Register. Schlampigkeit, pure Ignoranz, perverse Umsetzung von Frauenförderung oder bewusste Täuschungsabsicht?

Es gibt letztlich nur eine Konsequenz:

Standardisierte Elternschaftstests bei jeder Geburt als Umsetzung des Rechts des Kindes auf das Wissen um seine Existenz. Die Notwendigkeit dazu ist durch millionenfachen Betrug evident.

Im Vergleich zu dieser klaren kindeswohlorientierten Lösung ist das, was unsere PolitikerInnen gerade wieder aushecken nicht weiter als Volksverdummung.

[LINK](#) zum Inhaltsverzeichnis

8. Die Botschaft

Meine Absicht war, den ELTERNKONGRESS 2026 zum Thema „Jugendamt“ zu organisieren. Ein solches Vorhaben bedeutet eine immense Anstrengung mit ungewissem Ausgang und transportiert im Kern eine negative Botschaft.

Was wir brauchen, sind aber positive Botschaften, die Mut machen und mobilisieren.

Einige Verhandlungen, die ich in der letzten Zeit als Beistand mitgestalten konnte, erzeugten in mir den Impuls zu einer Darstellung der positiven Abläufe in einem Artikel:

<https://vater.franzjoerg.de/die-botschaft/>

Es wird Zeit, die Impulse, die der COCHEMER WEG und die Initiative ELTERNKONSENS (BW) in die Familienrechtspraxis getragen haben, wieder ins Gedächtnis zu rufen und ihnen wieder neuen Schwung zu verleihen, nachdem dieses System dafür gesorgt hat, dass solche Bemühungen möglichst schnell wieder abflachen, auf ein „extra light“ heruntergebremst werden, um danach wieder möglichst endgültig zu verschwinden.

Damit ist das Thema JUGENDAMT natürlich nicht vom Tisch und aus der Planung. Es gibt immer wieder neue Artikel, die deutlich machen, dass dieses Thema in der Öffentlichkeit steht und dort kontrovers diskutiert wird. So z.B. ein Artikel vom 06.09.2025 aus der Oberpfalz oder vom 04.07. in der Heilbronner Stimme.

[LINK](#) zum Inhaltsverzeichnis

9. chatGPT

Natürlich wurde ich schon lange auf dieses Werkzeug aufmerksam, habe aber auch lange gezögert, es einzusetzen. Erst Versuche vor über einem Jahr ergaben miese Ergebnisse. Ich fragte chatGPT: „Wer ist Franzjörg Krieg?“ Die Antworten waren aus den Fingern gesaugter Blödsinn.

Aber chatGPT ist auf eigene Lernfähigkeit programmiert, was bedeutet, dass man dem Gedächtnis von chatGPT nachhelfen und zur Lernfähigkeit beitragen kann.

Die Stärken von chatGPT liegen einerseits im Strukturieren von Themenbereichen und andererseits in der Kommunikation. Wie setze ich Sprache so ein, dass sie optimale Wirkung erzielt?

Es gibt inzwischen Väter, die in ihrem eigenen chatGPT-account einen Diskussionspartner gefunden haben, der mit viel neutraler Intelligenz dazu beitragen kann, Schriftsätze zu optimieren. In einem Fall verfolge ich einen Schriftwechsel mit einem OLG, der sich am Rand dessen bewegt, was sich ein OLG an Ignoranz und Snobismus leisten kann. Ich bin gespannt, ob die Einschätzungen von chatGPT ausreichen werden, um diesem Senat eine Lektion zu erteilen.

Man darf chatGPT nicht zuviel zumuten und zuviel überlassen. Wie mit einem Anwalt muss man sich als mündiger user zeigen. Wenn man dies leisten kann, sind die Hilfestellungen durch dieses Mittel durchaus respektabel.

Eines ist sicher:

Dieser EE ist völlig ohne chatGPT formuliert – genauso wie meine Artikel.
Aber ich kann ja mal eine Grafik dazu herstellen lassen...



[LINK](#) zum Inhaltsverzeichnis

10. Suizid eines Vaters

Bisher war für mich immer klar, dass unsere Arbeit Suizide verhindert. Es gibt kaum einen Vater oder eine Mutter, der/die seine/ihre Kinder verliert und keine suizidalen Gedanken hat. Wenn es dann aber jemand gibt, der die eigene Handlungsfähigkeit stärken kann und auch verständlich erklären kann, warum alles so schräg läuft, wie es in diesem Deutschland eben läuft, dann ist dies geeignet, die eigene Handlungsfähigkeit wieder herzustellen und damit ein Schicksal in die Hand nehmen zu können, was vorher unerträglich war.

Wenn bestimmte psychische Konstellationen aber dafür sorgen, dass alles auf einen Kulminationspunkt zuläuft, an dem die eigene Vorstellung von Ertragbarkeit und Zeit für eine radikale Lösung sich in der eigenen Psyche anstauen und manifestieren, dann hilft wohl nichts mehr.

So war das bei Tobias (Name geändert), mit dem ich am Mittwoch beim Familiengericht in München war und der sich 2 Tage später das Leben nahm.

Er hatte schon vorher seine „deadline“ definiert, unter der er keiner Vereinbarung zustimmen wird und was er auch nicht weiter akzeptieren möchte.

Ich habe diese traurige Geschichte in folgendem Artikel verarbeitet:

<https://vater.franzjoerg.de/deadline/>

[LINK](#) zum Inhaltsverzeichnis

11. Seminare

Wir sind mitten in der zweiten Seminar-Staffel dieses Jahres, die nur 16 Termine umfasst, weil es Termine gibt, die ausfallen müssen und weil die Staffel schließlich auch noch vor Weihnachten abgeschlossen sein soll.

1	MI	27.08.2025	Aktenführung und Verfahrensdokumentation
2	MI	03.09.2025	Fachwissen I Familienrecht
3	MI	10.09.2025	Fachwissen II Sozialpäd. + Psych.
4	MI	17.09.2025	Coaching Basis-Seminar
5	MI	24.09.2025	Coaching-Seminar Praxis
6	MI	01.10.2025	Coaching für das Gerichtsverfahren
7	MI	08.10.2025	Coaching für den Dialog mit dem RA
8	MI	15.10.2025	Coaching - Dialog mit dem Jugendamt
9	MI	22.10.2025	Coaching - Dialog mit dem Verfahrensbeistand
10	MI	29.10.2025	Coaching - Dialog mit der Beratungsstelle
11	MI	05.11.2025	Coaching für die Gutachtenerstellung
12	MI	12.11.2025	Coaching für das Wechselmodell
13	MI	19.11.2025	Coaching für den Gewaltvorwurf
14	MI	26.11.2025	Coaching für den Vorwurf des Sexuellen Missbrauchs
15	MI	10.12.2025	Coaching für das Verhalten bei EKE
16	MI	17.12.2025	Diskriminierung von Vätern

Erfreulich ist, dass die Anzahl der Staffelbucher anwächst, die den Preisvorteil einer Buchung der ganzen Staffel nutzen und dabei natürlich zunehmend an Kompetenz gewinnen, was auch in den freien Diskussionen nach den Präsentationen bei den Seminarabenden bemerkbar ist. Je mehr Staffelbucher an den Seminaren teilnehmen, desto interessanter und konstruktiver werden die Diskussionen.

Ich hoffe, dass dieser Trend im Folgejahr anhält, weil ich nur auf diese Weise meine Kompetenzen effizienter verbreiten kann.

[LINK](#) zum Inhaltsverzeichnis

12. Medienspiegel

Seit viele Artikel nicht mehr kostenfrei zugänglich, sondern nur über eine Kostensperre erreichbar sind, entfallen sie auch für eine spätere Betrachtung.

Deshalb werden die Artikel, die mir zufällig zugänglich gemacht werden, auch immer spärlicher.

 250704_print_HeilbrStimme_Richter-wirft-Jugendamt-Versagen+Faulheit-vor

 250709_print_Sofia_Entwicklungen-in-Bulgarien

 250714_print_Junge-Welt_Familienrecht_Fritz

 250808_gmx_Streit-um-Richterkandidatin

 250809_print_D-im-internat-Kindeswohl-Ranking

 250811_print_yahoo_Mord+Mitnahmesuizid-durch-Vater

-  250818_print_WAZ_JA-Duisburg_39-Milli-Euro-Schulden-an-Traeger
-  250827_print_taz_Hammer-Interview
-  250905_MyHeritage_Ich-fand-meinen-91-jaehrigen-Vater
-  250906_print_ntv_Wenn-Kinder-den-Kontakt-zu-den-Eltern-abbrechen
-  250906_print_Oberpfalz_Vorwuerfe-gg-Jugendamt
-  250906_print_Oberpfalz_Vorwuerfe-gg-Jugendamt_Kommentar
-  250905_tv_Haeusliche-Gewalt
-  250905_ZDF_MR_Familiengericht
-  250905_ZDF_MR_Haeusliche-Gewalt
-  250909_Transkript_Familienrichter
-  250909_Transkript_Haeusliche-Gewalt

Man erkennt, dass mich die Böhmermann'sche Entgleisung im ZDF beschäftigt hat. Es gibt nicht nur einen Artikel auf meiner Seite dazu (siehe weiter unten), ich habe auch Transkripte des kompletten Textes vorliegen, sodass der Blödsinn in Vollform nachvollzogen werden kann.

[LINK](#) zum Inhaltsverzeichnis

13. Neue Artikel auf meinem Blog vater.franzjoerg.de

Ich habe bisher immer nur neue Artikel eingestellt. In diesem EE stelle ich zum ersten Mal systematisch vor, welche Artikel ich nicht nur neu geschrieben, sondern welche alten Artikel ich upgedated habe.

Ich fange bei den neusten Einstellungen an und gehe zurück bis zu den im letzten EE vorgestellten Artikeln.

27.09.2025 - <https://vater.franzjoerg.de/der-gewaltvorwurf-im-familialen-verfahren/> - UPDATE

26.09.2025 - <https://vater.franzjoerg.de/ablehnung-eines-beistandes/#zwoelf> - UPDATE

24.09.2025 - <https://vater.franzjoerg.de/der-vorwurf-des-sexuellen-missbrauchs-im-familialen-verfahren/> - UPDATE

23.09.2025 - <https://vater.franzjoerg.de/das-system/> - UPDATE

16.09.2025 - <https://vater.franzjoerg.de/ablehnung-eines-beistandes/#elf> - UPDATE

16.09.2025 - <https://vater.franzjoerg.de/mein-statement-als-waehler/#d250914> - UPDATE

15.09.2025 - <https://vater.franzjoerg.de/das-frauenhaus-als-rechtsfreier-raum/> - UPDATE

[Abstammungsbetrug](#) [Kuckuckskinder](#) [Meine Trennungsvater-Vita](#) [Perversion](#) [Toxische Mütterlichkeit](#) [Transgenerational](#) [Verantwortung der Politik](#)

HURENTÖCHTER

by [Franzjoerg Krieg](#) / 11. September 2025



Es gibt sie: Die Hure aus Überzeugung. Und sie existiert auch in der rein privaten und nicht organisierten Form. Sie bietet nicht offen Sex gegen Geld an. Eher neigt sie dazu, mit jedem Mann Sex zu haben, der ihr in die Nähe kommt und nicht bei 3 auf dem nächsten Baum ist. Dass dies auch finanzielle Vorteile hat, ist eher Nebenerscheinung. Es ist sideeffect eines bösen Mädchens, das überall hinkommt – im Gegensatz zu den guten Mädchen, die in den...

09.09.2025 - <https://vater.franzjoerg.de/bausteine-zum-coaching-konzept/> - UPDATE

09.09.2025 - <https://vater.franzjoerg.de/beratungsalltag-4/#zwoelf> – UPDATE

09.09.2025 - <https://vater.franzjoerg.de/coaching/> - UPDATE

[Häusliche Gewalt](#) [Politisches Mobbing](#) [Satire](#) [Systemversagen](#) [Versagen der Medien](#)

Böhmermanns Gewaltphantasien

by [Franzjoerg Krieg](#) / 9. September 2025



Tatort: 05.09.2025, ZDF, Magazin Royale OK – Böhmermann ist schon lange angezählt. Was macht er also: Er schleimt sich der Frauen-Lobby an. Vielleicht kann die noch rausreißen, was schon längst entschieden ist. Damit hat der Böhmermann aber so tief in die Schüssel gegriffen, dass er darin festhängt. Das wars dann wohl. Das Ganze ist auf youtube anzusehen – wers aushalten will und kann... <https://www.youtube.com/watch?v=DmgT30RR3ew> Auf dieser Seite sind viele Hinweise dazu zu lesen. <https://vater.franzjoerg.de/category/haeusliche-gewalt/> Auch Asha Hedayati, die von Böhmermann...

08.09.2025 – <https://vater.franzjoerg.de/die-unsichtbare-belastung-von-trennungsvaetern/> - UPDATE

KUNST **KUNST**

by [Franzjoerg Krieg](#) / 6. September 2025



Da Trennung und Scheidung mit Kindern ein hoch politisches sowie ideologisch und emotional hoch besetztes Thema ist, das ALLE Gesellschaftsschichten betrifft, sind auch künstlerisch begabte Personen davon betroffen. Es gibt also seit Jahrzehnten Äußerungen dazu in allen Kunstformen: LITERATUR – Prosa, Lyrik, Comedy BILDENDE KUNST – Plastik, Malerei, Comic, Satire, Cartoons, Fotografie MUSIK – Lieder FILME Ich habe in den letzten 25 Jahren viele Beispiele dazu gesammelt und will einige davon hier zugänglich machen. ...

04.09.2025 - <https://vater.franzjoerg.de/ablehnung-eines-beistandes//#zehn> - UPDATE

03.09.2025 - <https://vater.franzjoerg.de/beratungsalltag-4/#elf> - UPDATE

Erziehung Verantwortung der Politik Versagen der Professionen

Die gesegnete Generation

by [Franzjoerg Krieg](#) / 31. August 2025



Dieser Text stammt aus den Sozialen Medien und es haben sicher schon einige daran gebastelt. Er schien mir zu kontrastierend und auch esoterisch. Deshalb habe ich es mir erlaubt, meine Version zu erstellen.

Bei einem Familientreffen fragte ein junger Mann seine Eltern, Tanten, Onkel und Großeltern: „Wie habt ihr überhaupt früher gelebt? Ohne Fernsehen, ohne WLAN, ohne digitale Technologie, ohne Internet, ohne Computer, ohne Drohnen, ohne Bitcoins, ohne Handys, ohne soziale Medien, ohne YouTube, ohne WhatsApp? Das war doch...

[Familienrechtspraxis](#) [Genderbalance](#) [Menschenrechtswidrigkeit](#) [Systemversagen](#) [Trennungs-Ideologie](#) [Verantwortung der Politik](#) [Versagen der Professionen](#)

Die Nagelprobe

by [Franzjoerg Krieg](#) / 31. August 2025

KULMINATIONSPUNKT

Das deutsche System von Familienrechtspraxis ist von Anfang an darauf ausgelegt, zunächst der Mutter die Dominanz über das Kind zu sichern. Alle Eigentümlichkeiten dieses Systems sind auf Entrechtung von Vätern und Deckung missbräuchlichen Verhaltens von Müttern ausgerichtet. Dies beginnt bei der Definition von Mutterschaft und Vaterschaft, zeigt sich in der Zuweisung des Sorgerechtes, in der Bedeutung der Kindesanhörung und dem Umgang mit den Ergebnissen davon, in den Möglichkeiten von Müttern, aus destruktivem und kindeswohlwidrigem Verhalten (Wegzug mit Kind über Hunderte...

30.08.2025 - <https://vater.franzjoerg.de/mein-statement-als-waehler/#d250830> - UPDATE

[Diese Seite](#) [Meine Trennungsvater-Vita](#)

Franzjörg Krieg

by [Franzjoerg Krieg](#) / 29. August 2025

Anstatt eines WIKIPEDIA-ARTIKELS

Anstatt eines noch nicht vorhandenen Wikipedia-Artikels Stand: August 2025 Jahrgang 1948
Realschullehrer für Musik und Ethik (seit August 2012 im Ruhestand) Gründer und Erster Vorsitzender des „Väteraufbruch für Kinder Karlsruhe e.V.“ (gegründet am 25.10.2001) <https://www.karlsruhe.vaeteraufbruch.de/> Mit-Gründer des Landesverbandes BW und dessen Erster Vorsitzender. <http://baden-wuerttemberg.vafk-sbh.de/> 2008 Etablierung des VÄTERKONGRESSes in Karlsruhe und dessen örtlicher Ausrichter. <http://vaeterkongress.vaeteraufbruch.de/> Örtlicher Ausrichter des ELTERNKONGRESS 2016

in Karlsruhe und danach Moderator der ELTERNKONGRESSE als Kongresse des Landesverbandes BW. <https://vater.franzjoerg.de/?s=Elternkongress> Bekannt durch die zentrale Mitwirkung beim Kinofilm...

[Erziehung Systemversagen](#) [Versagen der Professionen](#)

Erziehung im Residenzmodell

by [Franzjoerg Krieg](#) / 28. August 2025



A JUGENDAMT Hallo Franzjörg, ich habe zwischenzeitlich das Jugendamt um Hilfe gebeten. Heute bekam ich einen Anruf, welcher die letzte Hoffnung nahm. Das JA (unerfahrene junge Sachbearbeiterin) hat mit meinem 16-jährigen Sohn im Beisein seiner Mutter gesprochen... was soll der Junge denn da sagen, wenn er sie im Nacken sitzen hat? Am kommenden Freitag findet ein Gespräch beim Psychologen statt, der meinen Sohn therapiert, ohne dass ich je mit einbezogen wurde. Auch hier erhoffe ich mir sehr wenig... Hier mein...

20.08.2025 - <https://vater.franzjoerg.de/der-vorwurf-des-sexuellen-missbrauchs-im-familialen-verfahren/> - UPDATE

[Entsorgungsberichte](#) [Familienrechtspraxis](#) [Kommentare](#) [Systemversagen](#) [Trennungs-Ideologie](#) [Vaterlosigkeit](#)

Sorgerechtsentzug und Umgangsausschluss

by [Franzjoerg Krieg](#) / 20. August 2025



Sorgerechtsentzug und Umgangsausschluss sind die defizitären Spitzen der miesen Qualität unserer deutschen Familienrechtspraxis. Natürlich darf das auch nicht missverstanden werden: Gerade die Familienrechtspraxis lebt auch mit den menschlichen Schwächen von Elternpersonen, was dazu führt, dass es nichts gibt, das es nicht gibt. Das bedeutet, dass auch Einzelfälle Faktum sind, in denen es aus Gründen einer tatsächlichen und akuten Kindeswohlgefährdung einen Sorgerechtsentzug oder einen Umgangsausschluss geben muss. Das sind aber sehr seltene Einzelfälle, die ausschließlich mit einer wirklich akuten Kindeswohlgefährdung nach...

[Tears in Heaven](#) [Verzweifelte Väter](#)

DEADLINE

by [Franzjoerg Krieg](#) / 18. August 2025



(Name geändert) Ich muss damit umgehen, dass sich der erste Vater, den ich als Beistand betreute, zwei Tage nach der Verhandlung am Familiengericht das Leben genommen hat. Tobias, den ich seit Anfang dieses Jahres betreute und mit dem ich am Mittwoch, 13.08., beim Familiengericht war, hat sich wahrscheinlich am Freitag Abend mit Tabletten das Leben genommen. Entfernt wohnende Freunde, die ihn gestern, am Sonntag Nachmittag, besuchten, weil er sich seit der Verhandlung nicht mehr gemeldet hatte und auch das Handy...

[Genderbalance](#) [Gewaltschutzgesetz](#) [Häusliche Gewalt](#) [Institutionelle Gewalt](#) [Märchen](#)
[Väterfreundlichkeit](#) [Menschenrechtswidrigkeit](#) [Politisches Mobbing](#) [Systemversagen](#)
[Überwindung des Männlichen](#) [Verantwortung der Politik](#) [Versagen der Medien](#)

Ideologie fordert Narrative

by [Franzjoerg Krieg](#) / 14. August 2025



Mütterfeindlichkeit oder Väterfeindlichkeit? „Dieser Staat ist mütterfeindlich“ Ein Satz, in die Öffentlichkeit gekippt, im Brustton der Überzeugung. Von wem? Hammer, VAMV, linken und grünen Aktivistinnen und Aktivisten, Schreiberinnen und Schreibern und gepusht von Correctiv, Stern, Report Mainz, DLF, SWR, und vielen mehr. Und die alle meinen das wirklich ernst. OK – das sollten wir zunächst einem Faktencheck unterziehen. Ich mache das anhand von einzelnen wichtigen und von jeder Person mit durchschnittlichem Denkvermögen einsichtigen Faktenlagen. Sorgerecht Jede Mutter...

14.08.2025 - <https://vater.franzjoerg.de/wie-funktioniert-eke/> - UPDATE

14.08.2025 - <https://vater.franzjoerg.de/ideologie-fordert-narrative/>

13.08.2025 - <https://vater.franzjoerg.de/sehr-geehrter-herr-vater/> - UPDATE

09.08.2025 - <https://vater.franzjoerg.de/mein-statement-als-waehler/#d250809> - UPDATE

[Familienhilfe](#) [Familienpolitik](#) [Familienrechtspraxis](#) [Feminismus](#) [Genderbalance](#) [Institutionelle Gewalt](#) [Psychotherapie](#) [Systemversagen](#) [Toxische Mütterlichkeit](#) [Trennungs-Ideologie](#) [Verantwortung der Politik](#)

Leistungen für ALLEINERZIEHENDE

by [Franzjoerg Krieg](#) / 5. August 2025



I. Spezifische Leistungen für Alleinerziehende Entlastungsbetrag für Alleinerziehende (Steuerentlastung) Einordnung in Steuerklasse II Beschreibung: Steuerlicher Freibetrag für alleinerziehende Elternteile. Höhe: 4.260 € pro Jahr für ein Kind, zusätzlich 240 € für jedes weitere Kind. Voraussetzung: Alleinerziehung und kein weiterer Erwachsener im Haushalt. Unterhaltsvorschuss Beschreibung: Zahlung vom Staat, wenn der andere Elternteil keinen oder unregelmäßigen Unterhalt zahlt. Höhe (Stand 2025): Bis 5 Jahre: bis zu 230 € 6–11 Jahre: bis zu 301 € 12–17 Jahre: bis zu 395 € Voraussetzung: Alleinerziehend,...

- [♥ 206](#)

[Familienpolitik](#) [Familienrechtspraxis](#) [Institutionelle Gewalt](#) [Politisches Mobbing](#) [Systemversagen](#) [Unterhalt](#) [Verantwortung der Politik](#) [Versagen der Medien](#)

Die unsichtbare Belastung von Trennungsvätern

by [Franzjoerg Krieg](#) / 5. August 2025

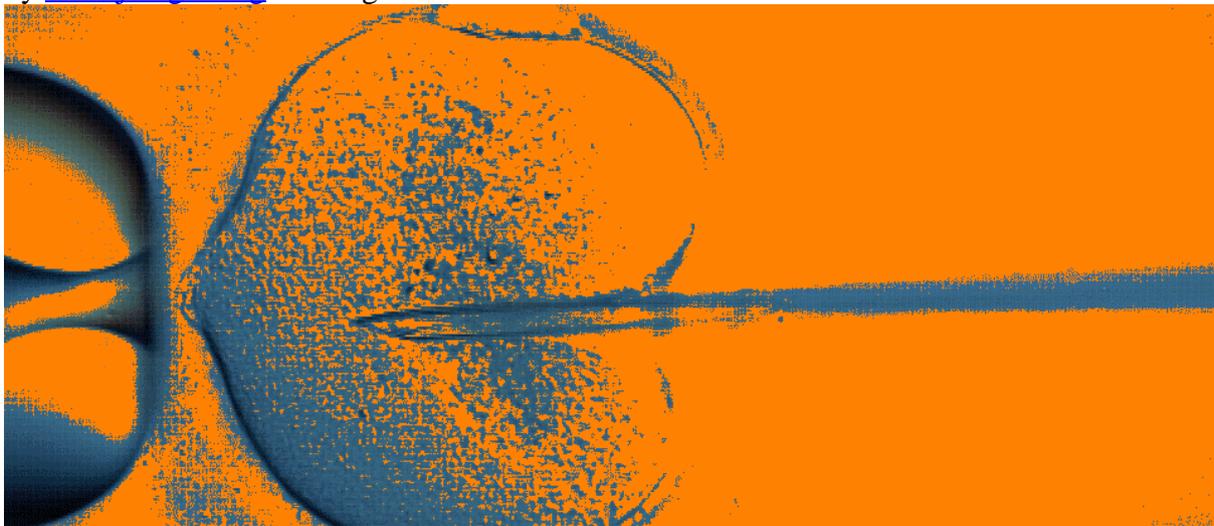


Wie unterhaltspflichtige Väter in Deutschland strukturell benachteiligt werden In der öffentlichen und politischen Diskussion wird immer wieder die schwierige Lage alleinerziehender Mütter betont – zu Recht. Doch weitgehend unbeachtet bleibt die Situation jener Väter, die nach Trennung oder Scheidung unterhaltspflichtig sind. Und diese Gruppe ist ebenso hoch. Die überwiegende Mehrzahl von ihnen leistet einen erheblichen finanziellen Beitrag, ohne zugleich Alltagseinfluss auf das Leben ihrer Kinder zu haben. Die geltende Gesetzeslage benachteiligt sie steuerlich, prozessual und gesellschaftlich – während der Staat...

[Familienpolitik](#) [Kommentare](#) [Kuckuckskinder](#) [Verantwortung der Politik](#)

[Anfechtung der Vaterschaft durch leibliche Väter](#)

by [Franzjoerg Krieg](#) / 4. August 2025



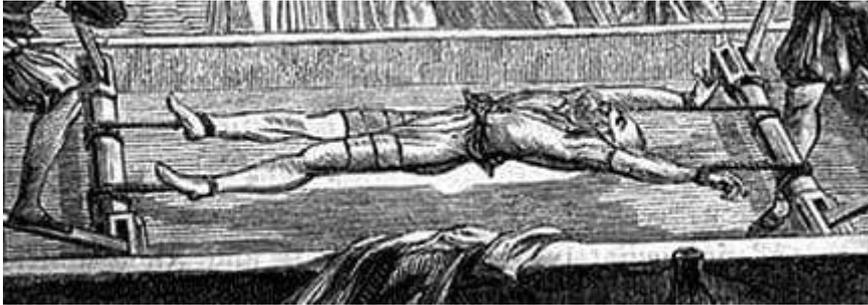
Nach § 1600 Absatz 1 Nr. 2 des Bürgerlichen Gesetzbuchs (BGB) kann ein Mann, der biologischer Vater eines Kindes ist, die Vaterschaft eines anderen Mannes, der bisher im rechtlichen Sinne der Vater des Kindes war, anfechten. Dies war bisher nicht möglich, wenn zur Zeit der Anfechtung zwischen dem betroffenen Kind und dem Vater im Rechtssinne eine

sogenannte sozial-familiäre Beziehung bestand. Mit Urteil vom 9. April 2024 hat das Bundesverfassungsgericht diese Regelung für unvereinbar mit Artikel 6 Absatz 2 Satz 1...

[Gewaltschutzgesetz](#) [Häusliche Gewalt](#) [Systemopfer](#) [Systemversagen](#) [Überwindung des Männlichen](#) [Verantwortung der Politik](#) [Versagen der Medien](#)

Menschenrechtswidriges Vorgehen der Polizei in Sachen Gewaltschutz

by [Franzjoerg Krieg](#) / 3. August 2025



Ich stelle seit 25 Jahren im Kontext von Trennungen mit Kindern eine hohe Rate von Missbrauchsfällen in Sachen Gewaltschutz fest. Eine Untersuchung von 696 Fällen aus den Jahren 2010 bis 2020 ergab folgende Werte: 70% hohe Zerstörungsabsicht von Müttern in Trennungssituationen mit Entfremdung des Kindes vom Vater 38,6% Ankündigung, alles zu unternehmen, um den Vater auf allen Ebenen zu schädigen 22,3% Umgangsboykott der Mutter 17,3% kompletter Abbruch der Kontakte zwischen Vater und Kind 14,9% Gewaltvorwurf der...

BESCHLÜSSE

Wegweisender Beschluss in Sachen Mutter-Kind-Kur

by [Franzjoerg Krieg](#) / 27. Juni 2025 – **UPDATE vom 03.08.2025**



Zwei Tage nach Antritt der Mutter-Kind-Kur durch die Mutter mit allen drei Kindern fällt das OLG Jena nach Beschwerde beider Eltern folgende Entscheidung: Thüringer Oberlandesgericht 1 UF 153/25 Vorverfahren 1 F 396/23 AG Altenburg Beschluss In der Familiensache betreffend die minderjährigen Kinder: 1) Kind 1 2) Kind 2 3) Kind 3 Verfahrensbeistand Mutter, Beschwerdegegnerin und Beschwerdeführerin: Mutter Verfahrensbevollmächtigte Rechtsanwältin Vater, Beschwerdeführer und Beschwerdegegner: Vater Verfahrensbevollmächtigte Rechtsanwalt wegen Umgangsrechts hat der 1. Familiensenat des Thüringer Oberlandesgerichts in Jena durch Vorsitzenden Richter...

[Familienrechtspraxis](#) [Frauenhaus](#) [Gewalt](#) [Kindesentführung](#) [Toxische Mütterlichkeit](#)

An einem badischen Familiengericht

by [Franzjoerg Krieg](#) / 8. Mai 2025 – **UPDATE vom 02.08.2025**



„Umgangs“-Regelung nach Kindesentführung, Missbrauch des Frauenhauses und 5 Monate Umgangsboykott durch die Mutter mit zwei Kleinkindern Vater: Türkische Wurzeln, Einwanderer in dritter Generation, in Deutschland geboren, dt. Staatsangehörigkeit, voll integriert Mutter: Türkisch, begrenzt integrationswillig und integrationsfähig (Dolmetscher wird für sie gebraucht und vom Steuerzahler bezahlt, obwohl schon über 10 Jahre in Deutschland lebend) Zwei Kleinkinder im Alter von 2 und 3 Jahren. Das OLG musste der Mutter schon erklären, dass der Trennungswunsch des Vaters keine Gewalt gegen sie bedeutet, nachdem...

[ADHS](#)

ADHS und alleinerziehende Mütter

by [Franzjoerg Krieg](#) / 1. August 2025

Psychiatisierung Ruhigstellung ADHS Kinder als Therapeutika

Drogenprogramm

Immer wieder stoße ich zum x-ten Mal auf ein Problem und stelle fest, dass ich dies immer noch nicht publiziert und konsequent bearbeitet habe. ADHS ist ein Klassiker, der zusammen mit der Psychiatisierung von Jungs in Trennungssituationen immer wieder aufplopt. Es gibt durchaus Fälle, in denen eine Medikamentierung wohl unerlässlich zu sein scheint. Was ich aber erlebe, sind unsägliche Fälle von Schlampigkeit und laxer Drogenverschreibung, die nichts weiter ist, als eine Ruhigstellung der Mutter und eine Überdeckung ihrer Defizite –...

[BASISWISSEN Missbrauchsvorwurf](#)

Der Vorwurf des Sexuellen Missbrauchs im familialen Verfahren

by [Franzjoerg Krieg](#) / 10. Mai 2020 – **UPDATE vom 29.07.2025 und vom 20.08.2025**



Falschbeschuldigungen sind die Regel, Rolle von Wildwasser, Deckung mütterlichen Fehlverhaltens, Kriminalisierung von Vätern...

[BASISWISSEN Coaching Doppelresidenz Elternpartnerschaft Vaterlosigkeit](#)

Folgen von Vaterlosigkeit

by [Franzjoerg Krieg](#) / 28. Juli 2025



... oder auch nur Mangel an väterlicher Begleitung Alle Professionen im Bereich der familialen Intervention, alle PsychotherapeutInnen, viele LehrerInnen, PädagogInnen, BewährungshelferInnen oder VertreterInnen sonstiger Berufe in der sozialen Sphäre kennen die äußeren Folgen von Vaterlosigkeit, die sich überall in der Gesellschaft zeigen: Mädchen reagieren meist internalisierend mit Selbstverletzungen (Ritzen), Ernährungsproblematiken (Bulimie), anderen psychisch defizitären Erscheinungsformen oder mit Frühsexualisierung, während Jungs eher externalisierend mit Aggressionen, Grandiosität oder Risikobereitschaft reagieren. Aus vaterlosen Familien stammen 71 % der schwangeren Teenager, 90 %...

[BASISWISSEN DEMU](#) [Menschenrechtswidrigkeit](#) [Systemopfer](#) [Systemversagen](#) [Trennungs-Ideologie](#) [Verantwortung der Politik](#) [Versagen der Medien](#)

FAKTENLAGE

by [Franzjoerg Krieg](#) / 28. Juli 2025



In der letzten Zeit habe ich mit vielen Aufsätzen auf die Verbreitung von Behauptungen, die auf keiner verantwortlichen Recherche basieren, reagiert und die ideologische Motivation dahinter untersucht. Dies startete mit der sogenannten „Hammer-Studie“ in 2022, setzte sich fort mit der Berichterstattung von Reem Alsalem vor dem Menschenrechtsausschuss der UN im Juni 2023, der Verleumdungskampagne von correctiv im September 2023 und den in der Folge nachwirkenden Possen in Report-Mainz, DLF und SWR. Und ich bin sicher, weitere Machwerke werden folgen, die...

[Beratung VAfK](#)

Beratungstreffen

by [Franzjoerg Krieg](#) / 27. Juli 2025



Die Gruppenberatung des VAfK Karlsruhe seit 2001 Ein zentrales Element der Beratungsleistung des VAfK Karlsruhe ist die seit Gründung (25.10.2001) WÖCHENTLICH an jedem Donnerstag Abend stattfindende Gruppenberatung, zu der jede Person barrierefrei hinzukommen kann. Dies ist DAS zentrale Element der ehrenamtlichen Leistung des Vereins für die Öffentlichkeit. Mit 50 Beratungsabenden jährlich und einer Anwesenheit von 15 – 20 Teilnehmenden im Jahresschnitt ergeben sich pro Jahr 750 bis 1000 Anwesenheiten insgesamt. Auf inzwischen 24 Jahre aufsummiert ergibt dies über 20.000...

[Kommentare](#) [Verantwortung der Politik](#) [Versagen der Medien](#)

Vier Jahre Stauer-Medaille

by [Franzjoerg Krieg](#) / 26. Juli 2025



Eine Nachbesinnung vom Empfänger MANNdat hat die Verleihung vom 26.07.2021 nicht nur mit zwei anwesenden Vertretern persönlich begleitet, sondern hat auch einen Aufsatz auf ihre Seite gestellt. Einer knappen Seite der Redaktion folgen 2,5 Seiten Auszüge aus meiner Rede (knapp 10.000 Mal gelesen ist ja auch nicht gerade schlecht. So viele Bücher hätte ich

wohl nicht verkaufen können.) Damit haben sie mich selbst zu Wort kommen lassen, wofür ich mich bedanke. <https://mandat.de/vaeter/stauffermedaille-fuer-franzjoerg-krieg-geniestreich-in-vaeterfeindlichen-zeiten.html> Und ich muss dem Folgenden vorausschicken, dass wir...

[Familiengericht Familienrechtspraxis Wind of Change](#)

Grenzerfahrungen – 4

by [Franzjoerg Krieg](#) / 25. Juli 2025



Oder Wie ein „rechtsradikaler Väterrechtler“ das dt. Familienrecht unterwandert* *Dies ist ein Zitat aus den derzeit kolportierten Fake-News zu meiner Person. Ich bin auf keinen Fall rechtsradikal, finde derzeit im gesamten rechten Spektrum keine vernünftige Partei, die mich zu ihrer Wahl motivieren würde, musste aber auch in den letzten 20 Jahren kennenlernen, dass rot und grün in Sachen Gesellschaftspolitik, Genderpolitik und Familienrechtspolitik Fatales bewirkt haben. Ich mache sie deshalb für die Folgen verantwortlich. Ich kann zur Zeit also nicht zur...

[Entsorgungsberichte Verzweifelte Väter](#)

Verzweifelte Väter

by [Franzjoerg Krieg](#) / 27. Juni 2020 – **UPDATE vom 24.07.2025**



... und wenn wir schon beim Thema sind, hört euch den Text von „Locomotive breath“ nochmals genau an ... Kapitel 27.06.2020, Tom 02.07.2020, Oma vs. 07.07.2020, Thomas 17.07.2020 29.07.2020, Martin 01.12.2020 05.12.2020 17.05.2021 20.06.2023 04.07.2023 23.10.2023 17.12.2024, Samuel 06.01.2025 20.05.2025 21.05.2025 07.07.2025, Falk 10.07.2025, Egon 27.06.2020, Tom Guten Tag Herr Krieg, ich setze mich seit Februar 2019 für das Wechselmodell für meine 6-jährige Tochter ein (Amtsgericht X-Stadt, Az xy). Der erste Gerichtstermin wurde viele Male verschoben. Dann wurde...

[BASISWISSEN Feminismus Genderbalance LÖSUNG Systemversagen Trennungs-Ideologie Verantwortung der Politik Versagen der Medien](#)

Das Väter-Mütter-Ding

by [Franzjoerg Krieg](#) / 20. Juli 2025



Dass Millionen von Vätern über Jahrzehnte benachteiligt wurden, hat niemand interessiert. Dass wir dagegen protestierten, hat niemand interessiert. Dass die Suizidrate von Männern mittleren Alters etwa 5 bis 6 Mal so hoch ist wie bei Frauen, hat niemand interessiert. Auch den Staat nicht. Und – fragt mal die Obdachlosen auf der Straße – meist begann das mit einer Trennung mit Kindern und dem Familiengericht. Die Frauen haben Männer politisch ausgeschlossen. Der Feminismus ist auf egozentrische Aufwertung der eigenen Bedeutung unter...

[Gewalt Gewaltschutzgesetz Häusliche Gewalt](#)

Genderkonsequenz in Sachen Häuslicher Gewalt

by [Franzjoerg Krieg](#) / 16. Juli 2025



Justizministerin Hubig hat immer wieder beide Geschlechter angesprochen. Wenn sie aber nur eines genannt hat, nannte sie immer nur Männer. Ich habe das gegendert. Offizielle Genderregel ist, immer zuerst das Weibliche zu nennen. Ich habe einen Artikel der Tagesschau von heute entsprechend angepasst. Wenn frau schon beide Geschlechter meint, dann bitte auch konsequent. Ich bin gespannt auf die erste Frau mit elektronischer Fußfessel. Und eines ist klar: Die Verschärfung im Familienrecht wird auch Frauen treffen, denn die Gewaltbereitschaft und die...

Faktencheck zum Thema Häusliche Gewalt

by [Franzjoerg Krieg](#) / 15. Juli 2025



Es gibt immer wieder fleißige Betroffene, die Artikel lesen und Fakten zusammentragen. Wenn ich dann die richtigen Kontakte habe, kann ich solche Bemühungen nutzen. 50,8 % aller Männer und 57,6 % aller Frauen haben in ihrem Leben häusliche Gewalt durch ihre PartnerIn erfahren. ABER Nur 0,8 % der Ausgaben für Hilfsangebote sind für Jungen und Männer. Wie fühlt sich ein Staat, der stolz ist auf das erarbeitete Maß an Gleichberechtigung der Geschlechter damit? Häusliche Gewalt und sexueller Missbrauch durch Partnerinnen/Frauen/Mütter...

[Kommentare Medienberichte](#)

Der Staat trennt?

by [Franzjoerg Krieg](#) / 15. Juli 2025



Reaktion auf einen Artikel vom 14.07.2025 in der Tageszeitung „Junge Welt“ Die „Junge Welt“ titelt „Vom Staat getrennt“ und trifft damit den Kern des Problems. Es ist der Staat, der Trennungen inszeniert und moderiert. Zutiefst menschliche Befindlichkeiten im Trennungsgeschehen von Elternpaaren werden durch den Staat benutzt, um ideologisch vorgegebene Agenden umzusetzen. Soweit geht aber der Artikel nicht. Er deutet nur

vorsichtig an und geht dann nicht in die Tiefe. Das verwundert nicht. Die „Junge Welt“ ist ein Blatt der politisch...

[VAfK](#)

[Namensdiskussion im VAfK](#)

by [Franzjoerg Krieg](#) / 13. Juli 2025

Die seit inzwischen über ein Jahrzehnt andauernde Diskussion im VAfK um den Vereinsnamen habe ich anfangs mit Herzblut mitgetragen, um schließlich davon so satt zu sein, dass ich mich weiterhin rausgehalten habe. Die Demokratie wird das richten und ich werde das Ergebnis genauso akzeptieren, wie es kommen wird. Die Änderungswünsche rühren daher, dass es schon immer auch ausgegrenzte Mütter gegeben hat und dass dieser Anteil seit Jahren ansteigt. Dieses Phänomen habe ich in vielen Artikeln kommentiert und begleitet und es...

[Familienpolitik](#) [Familienrechtspraxis](#) [Feminismus](#) [LÖSUNG](#)

Die Botschaft

by [Franzjoerg Krieg](#) / 12. Juli 2025

Diese Welt ist derzeit in Bewegung. Zeichen sind Unruhen, Kriege, Besorgnis erregende Entwicklungen, Veränderungen. Dies beschränkt sich nicht auf Europa, sondern gilt derzeit weltweit. Von der Verschiebung globaler Machtkonzentrationen (USA, Russland, China,...) über neue Entwicklungen z.B. in Afrika bis zu Veränderungen und neuen Tendenzen innerhalb vieler Länder – und natürlich auch in Deutschland – überall ist spannend, wohin die Entwicklung geht und welche Richtung sie einschlagen wird. Nur eines scheint sicher: Nichts wird bleiben wie es ist. Der Niedergang von...

[Feminismus](#) [Politisches Mobbing](#) [Systemversagen](#) [Versagen der Medien](#)

Fakenews-Generierung

by [Franzjoerg Krieg](#) / 12. Juli 2025



Wie Fakenews im feministischen Interesse erzeugt und sogar von Leitmedien verbreitet werden, das konnten wir aus den Aktionen von correctiv, Deutschlandfunk und SWR feststellen. Ich habe jetzt in großen Mailverteilern (sind gesichert) neue Fakenews gefunden, die wohl irgendwann einmal hochgespült werden und die wir dann wohl ebenfalls einmal in den Leitmedien finden werden. Da sie ja von Frauen kommen, werden sie immer als GUT und WERTVOLL, weil feministisch korrekt, empfunden werden. Wie war das: Der Parteivortrag einer Frau gilt (z.B....

12.07.2025 - <https://vater.franzjoerg.de/mein-statement-als-waehler/#d250712> - UPDATE

[Feedback](#)

Feedback

by [Franzjoerg Krieg](#) / 8. Juli 2025



1. Lieber Franzjoerg, Danke für Deinen Elternexpress, den ich immer gerne lese, auch hier in Neuseeland. Und ich stimme Dir zu, es wird nicht besser, sondern eher noch extremer. Es ist reiner Wahnsinn und wie das manche Väter in Deutschland aushalten, ist schwer zu erklären. Ich bin wenigstens weit weg und es ist nicht jederzeit auf mich zuzugreifen; aber in Deutschland wäre das anders; oder ich wäre dann dort unter der Erde, denn diese Einseitigkeit ist kaum auszuhalten. Danke für...

[LINK](#) zum Inhaltsverzeichnis

14. News

22.07.2025 – Familiengericht am AG Karlsruhe

Ordnungsgeld in Höhe von 12.000 Euro gegen umgangsboykottierende Mutter

Ich bin noch nicht sicher, ob der Rechtsweg ausgeschöpft ist und die Sache wasserdicht steht. Aber allein das Faktum ist schon erstaunlich...

<https://de.nachrichten.yahoo.com/mann-t%C3%B6tet-lebensgef%C3%A4hrtin-verursacht-t%C3%B6dlichen-111052394.html>

Mann tötet Lebensgefährtin und verursacht tödlichen Autounfall mit Kindern an Bord AFP

Mo., 11. August 2025

Rücker-Podcast des WDR2 vom Februar 2024 (Transkript)

„Der Fall Block – worum geht’s beim Kindeswohl?“

Journalistin:

In dieser Sparte geht es um Liebe, Beziehung, um Trennung – und um die Fälle, bei denen am Ende niemand mehr durchblickt, wie es so weit kommen konnte. Hochstrittige Elternpaare, die um das Sorgerecht ihrer Kinder streiten, überforderte Jugendämter und Familiengerichte.

Auf das Thema bin ich ehrlich gesagt aufmerksam geworden durch die Schlagzeilen rund um den Entführungsfall in der Familie Block. Christina Block, Erbin der Steakhouse-Kette Blockhaus. Dieser Fall ist natürlich noch nicht geklärt. Aber ich hatte bei diesen sich überschlagenden Ereignissen die ganze Zeit den Gedanken: Da würde ich doch gern auch mal die Seite der Mutter hören.

Ich habe dazu heute Dr. Stefan Rücker bei mir. Er ist Kinderpsychologe und Experte für Kindeswohl und Umgangsrecht. Wichtig zu wissen: Herr Rücker hat die Familie Block beraten und kennt den Fall von Anfang an. Aber er ist auch Gutachter in anderen Fällen, über die wir ebenfalls sprechen werden.

15. ... Ach so – das noch ...

1

Lieber Franzjörg,

ich frage mich oft, warum sich wenig verändert.

Meiner Meinung nach erleben viele Betroffene eine erhebliche Einschränkung ihrer subjektiven Selbstwirksamkeit.

Die tatsächlichen Eingriffe in familiäre Abläufe und elterliche Beziehungen sind häufig strukturell oder kommunikativ äußerst raffiniert codiert.

Damit sind sie von einem selbst nicht ohne Weiteres und von dritten kaum als problematisch wahrzunehmen.

Zum Beispiel wird das einfache und durchaus sinnvolle Thema Kindesunterhalt so raffiniert umschrieben, obwohl es zutiefst ungerecht und schädlich für die Kinder und den Unterhaltspflichten sein kann, wenn es jemand mit sogenanntem Trennungswissen darauf anlegt, plant und ausnutzt.

Und wenn es einer jahrelang beobachtet, durchschaut, belegt und mit klaren, treffenden Worten beschreibt, wird er von Unwissenden und Unerfahrenen belächelt.

Oder laut angegriffen: Denn der größte Widerstand kommt von denen, die davon profitieren.

Und dieser Widerstand ist doppelt gefährlich:

Perfide, weil er freundlich, vernünftig oder rechtlich korrekt erscheint – aber manipulativ ist.

Pervers, weil er Leid nicht nur in Kauf nimmt, sondern insgeheim für sich nutzt.

Wissen schützt. Schweigen nicht.

(DANKE Thomas für den Input!)

2

Bitte keinen Newsletter mehr!

Der Kampf ist nun endgültig und ohne Hoffnung verloren!!!

Die Entfremdung meiner 3 Kinder hat nun vollständig stattgefunden, auch unter tatkräftiger Mithilfe der Gerichte, Jugendamt und der Verfahrensbeistände sowie dem angeblichen „Gut“-achter.

